

## Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel: Der bisherige strafrechtliche Giftbegriff . . . . .	5
I. Der Begriff Gift in Literatur und Rechtsprechung zu § 229 . . . . .	5
II. Der Begriff in Rechtsprechung und Literatur zu § 324 a.F. bzw. § 319 n.F. . . . .	10
1. Die Rechtsprechung zur Vergiftung von Ge- und Verbrauchsgegenständen . . . . .	10
2. Die Rechtsprechung zur Brunnenvergiftung . . . . .	14
3. Der Giftbegriff des § 319 in der Literatur. . . . .	15
III. Zusammenfassung . . . . .	16
IV. Ungelöste Probleme des Giftbegriffs der §§ 229, 319 . . . . .	17
1. Der Begriff der Gesundheitszerstörung. . . . .	17
2. Der Stellenwert des Kriteriums Art des Stoffes . . . . .	18
3. Das Kriterium der Konstitution des Opfers. . . . .	19
4. Das Problem des Deliktcharakters des § 229 . . . . .	20
5. Das Problem der Abgrenzung zwischen chemisch oder chemisch- physikalisch und mechanisch oder thermisch wirkenden Stoffen. . . . .	21
2. Kapitel: Die Übertragbarkeit des Giftbegriffs der §§ 229, 319 auf die Umweltschutzstraftatbestände . . . . .	22
I. Das Problem der isolierten Verwendung des Merkmals Gift . . . . .	22
II. Das Problem der Beurteilungsgrundlagen bei der Übertragung des Giftbegriffs . . . . .	24
1. Beurteilungsgrundlage für das Kriterium Art des Stoffes . . . . .	24
2. Beurteilungsgrundlage für die Dosis. . . . .	25
a) Probleme der Emissionsbetrachtung . . . . .	25
b) Probleme der Immissionsbetrachtung . . . . .	26
3. Beurteilungsbasis für das Kriterium Art der Anwendung . . . . .	28
4. Beurteilungsbasis für das Kriterium Konstitution des Opfers . . . . .	29
5. Zusammenfassung . . . . .	30
3. Kapitel: Die Eignungsklausel des Giftbegriffs . . . . .	32
I. Das Problem der Einheitlichkeit der Auslegung des Eignungsbegriffs in den §§ 326 I Nr. 1, 330a . . . . .	32
1. Die Frage der Einbeziehung der Umweltgifte in den Giftbegriff des § 326 I Nr. 1 . . . . .	32

2. Argumente für eine Beschränkung des Giftbegriffs des § 326 I Nr. 1 auf Humangifte . . . . .	34
a) Argument aus der Amtlichen Begründung. . . . .	34
b) Argument aus dem Grundsatz der Tatbestandsbestimmtheit . . . . .	34
c) Argument aus der Auslegung des § 16 AbfG n.F.. . . . .	35
d) Argument aus der Wirkungsweise von Tier- und Pflanzengiften. . . . .	36
e) Argument aus der Relativität der Umweltgifte. . . . .	37
f) Argument aus der Sicherstellung des Rechtsgüterschutzes durch § 326 I Nr. 1 und andere Auffangvorschriften . . . . .	37
g) Argumente aus allgemeinen strafrechtlichen Auslegungsgrundsätzen. . . . .	40
3. Zusammenfassung und Ergebnis . . . . .	42
II. Der Inhalt der Eignungsklausel . . . . .	43
1. Die Auffassungen zur Einordnung von Delikten mit Eignungsklauseln . . . . .	43
a) Auffassung Herdegen . . . . .	44
b) Auffassung Cramer . . . . .	44
c) Auffassung Gallas u. a. . . . .	44
d) Auffassung Horn und Schröder . . . . .	45
e) Auffassung Heimann-Trosien . . . . .	46
2. Stellungnahme . . . . .	46
a) zur Auffassung Heimann-Trosien . . . . .	46
b) zur Auffassung Herdegen . . . . .	46
c) zur Auffassung Horn und Schröder . . . . .	47
(1) Zum Eignungsbegriff im Rahmen des § 229 . . . . .	47
(2) Stellungnahme zur Auffassung Horns zum Eignungsbegriff der §§ 326, 330a. . . . .	49
(3) zur Auffassung Schröders zum Eignungsbegriff der §§ 326, 330a. . . . .	51
d) zur Auffassung Cramer, Gallas u. a. . . . .	53
e) Ergebnis bezüglich des Urteilsmaßstabs . . . . .	55
3. Weitere Ergebnisse aus der Inhaltsbestimmung des Eignungsbegriffs. . . . .	56
a) Die Urteilsbasis . . . . .	56
b) Das Gefahurteil „Eignung“ . . . . .	56
c) Das Kausalitätserfordernis. . . . .	57
III. Zusammenfassung . . . . .	58
4. Kapitel: Bestimmung des Giftbegriffs der §§ 326 I Nr. 1, 330a unter Berücksichtigung der aus dem Eignungsbegriff abgeleiteten Grundsätze. . . . .	59

I.	Das Kriterium Art des Stoffes . . . . .	59
	1. Seine Bedeutung für den Giftbegriff . . . . .	59
	2. Die erforderliche Wirkungsintensität . . . . .	60
	3. Außerstrafrechtliche Regelungen zum Kriterium Art des Stoffes. . . . .	61
	a) Die Regelung der Landesgiftverordnungen . . . . .	61
	b) Die Regelung des Chemikaliengesetzes. . . . .	63
	4. Konkretisierung des Kriteriums Art des Stoffes mit Hilfe des § 3 Nr. 3 ChemG . . . . .	64
	a) Die Frage der Subsumtion der gem. § 3 Nr. 3 a–c ChemG als giftig klassifizierten Stoffe unter das Merkmal Gift. . . . .	64
	(1) Überprüfung unter dem Aspekt der Wirkungsintensität . . . . .	64
	(2) Überprüfung unter dem Aspekt der aus dem Eignungsbegriff abgeleiteten Grundsätze . . . . .	65
	(3) Ergebnis . . . . .	67
	b) Das Problem der Einbeziehung weiterer Stoffklassen des § 3 Nr. 3 ChemG . . . . .	67
	(1) Die ätzenden Stoffe . . . . .	68
	(2) Die cancerogenen, mutagenen, teratogenen und chronisch toxischen Substanzen. . . . .	68
	(a) Konsequenzen der Nichterfassung. . . . .	68
	(b) Argumente gegen eine Einbeziehung . . . . .	69
	(ba) Vergleich mit Regelungen anderer Länder . . . . .	69
	(bb) Historische Auslegung . . . . .	71
	(bc) Argument aus dem Auslegungsgrundsatz der Vermeidung von Widersprüchen . . . . .	72
	(bd) Argument aus dem Erfordernis eines naturwissenschaftlich gesicherten Kausalgesetzes . . . . .	74
	(be) Der Einwand aus kriminalpolitischen Erwägungen . . . . .	76
	c) Ergebnis . . . . .	76
	5. Ergebnis für das Kriterium Art des Stoffes . . . . .	76
	6. Das Kriterium Art des Stoffes i. R. d. Giftbegriffs des § 326 I Nr. 1 . . . . .	77
	7. Das Kriterium Art des Stoffes i. R. d. Giftbegriffs des § 330a . . . . .	79
II.	Das Kriterium der Dosis . . . . .	81
	1. Seine Relevanz für den Giftbegriff . . . . .	81
	2. Auswirkungen der erforderlichen Wirkungsintensität auf die Bestimmung der Dosis . . . . .	82
	3. Beurteilungsmaßstab für die Dosis im Rahmen des § 326 I Nr. 1 . . . . .	82
	a) Messung der Dosis beim Lagern und Ablagern . . . . .	83
	b) Mögliche Beurteilungsmaßstäbe bei Tathandlungen die zum Freiwerden eines Stoffes führen . . . . .	83

(1) Argumente gegen eine Immissionsbetrachtung. . . . .	84
(a) aus dem Wortlaut des § 326. . . . .	84
(b) aus der Zufälligkeit und Willkürlichkeit der Urteilsmaßstäbe . . . . .	84
(c) aus dem Fehlen von Parametern zur Toxizitätsbestimmung. . . . .	85
(d) aus dem Sinn und Zweck des Immissionsstandards. . . . .	86
(e) aus dem Erfordernis eines generell-abstrakten Urteilsmaßstabs. . . . .	87
(f) Ergebnis . . . . .	87
(2) Die Emissionsbetrachtung. . . . .	87
(a) Anwendungsbereich. . . . .	87
(b) aus der Emissionsbetrachtung resultierende Problemfälle. . . . .	89
(c) Lösung der Problemfälle mit Hilfe des § 326 Abs. 5 . . . . .	90
(d) Stellungnahme zu der für diese Fälle relevanten Kritik an § 325 Abs. 5 . . . . .	92
(3) Zusammenfassung . . . . .	94
4. Ergebnis für das Kriterium der Dosis im Giftbegriff des § 326 I Nr. 1 . . . . .	95
5. Das Kriterium der Dosis im Giftbegriff des § 330a. . . . .	95
III. Das Kriterium der Art der Anwendung . . . . .	98
1. Seine Funktion im herkömmlichen strafrechtlichen Giftbegriff . . . . .	98
2. Das Kriterium im Giftbegriff des § 326 I Nr. 1 . . . . .	99
a) bei den Tathandlungen Lagern, Ablagern . . . . .	100
b) bei den übrigen Tathandlungen. . . . .	100
c) Ergebnis . . . . .	101
3. Problemfälle des § 326 I Nr. 1 . . . . .	101
a) Versuch einer Lösung durch Erweiterung des Kriteriums Art der Anwendung. . . . .	102
b) Versuch einer Lösung mit Hilfe der Minima-Klausel des § 326 Abs. 5 . . . . .	103
c) Ergebnis . . . . .	105
4. Das Kriterium im Giftbegriff des § 330a . . . . .	105
5. Ergebnis . . . . .	107
IV. Das Kriterium der Konstitution des Opfers. . . . .	108
1. Seine Relevanz im Giftbegriff der §§ 229, 319 . . . . .	107
2. Seine Relevanz für den Giftbegriff der §§ 326 I Nr. 1, 330a. . . . .	107
3. Ergebnis . . . . .	108
Zusammenfassung . . . . .	108
Literaturverzeichnis . . . . .	111
Stichwortverzeichnis . . . . .	121